

|  |  |
| --- | --- |
| **Nr. 35/2017** | **12. Juli 2017** |

**DE**

**AUFTAKT DES EWSA-PREISES DER ZIVILGESELLSCHAFT 2017**

**Die besten Projekte zur Förderung der Integration in den Arbeitsmarkt sollen ausgezeichnet werden**

Der EWSA hat seinen Preis der Zivilgesellschaft 2017 ausgeschrieben. Dieses Jahr wird der EWSA **innovative Projekte** der Zivilgesellschaft auszeichnen, **die zur Förderung hochwertiger Beschäftigung und des Unternehmertums für die Zukunft der Arbeit** beitragen und insbesondere auf junge Menschen, Migranten und andere Menschen ausgerichtet sind, die Schwierigkeiten beim Zugang zum Arbeitsmarkt haben.

Der Preis ist mit insgesamt **50 000 Euro** dotiert und wird unter höchstens fünf Preisträgern aufgeteilt. Die **Bewerbungsfrist ist der 8. September 2017**. Die Preisverleihung findet am 7. Dezember 2017 in Brüssel statt.

Fast zehn Jahre nach dem Höhepunkt der Finanz- und Wirtschaftskrise hat die Europäische Union ungeachtet der jüngsten positiven Entwicklungen immer noch mit einer hohen Arbeitslosigkeit zu kämpfen. Vor diesem Hintergrund hat der EWSA dieses Jahr beschlossen, die besten innovativen Projekte auszuzeichnen, die hochwertige Arbeitsplätze, Unternehmergeist und selbstständige Tätigkeit fördern, um diesen Trend umzukehren.

Der Preis geht an bereits durchgeführte oder noch laufende Initiativen, in deren Mittelpunkt eine diskriminierungsfreie Integration in den Arbeitsmarkt steht. Die Initiativen müssen sich an Neuzugänge richten, u. a. an junge Menschen, Menschen mit Migrationshintergrund oder Personen, die besondere Unterstützung benötigen, wie beispielsweise Langzeitarbeitslose, arbeitsmarktferne Frauen, Menschen mit Behinderungen oder von Armut betroffene Menschen.

Der EWSA-Preis der Zivilgesellschaft wird dieses Jahr zum neunten Mal vergeben und soll als Anerkennung und Ansporn für konkrete Initiativen und Errungenschaften von Organisationen der Zivilgesellschaft und/oder Einzelpersonen dienen, die erheblich zur Förderung der gemeinsamen Werte zur Stärkung des Zusammenhalts und der Integration in Europa beigetragen haben. [Thema des Preises der Zivilgesellschaft 2016 war Migration](http://www.eesc.europa.eu/?i=portal.en.events-and-activities-civil-society-prize-2016).

Weitere Informationen und das Bewerbungsformular finden Sie [hier](http://www.eesc.europa.eu/?i=portal.en.events-and-activities-civil-society-prize-2017).

**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Margarida Reis – EWSA-Pressereferat

E-Mail: press@eesc.europa.eu

Tel.: +32 2 546 9036

**@EESC\_PRESS**

#CivSocPrize

*\_\_****\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_***

*Der Europäische Wirtschafts- und Sozialausschuss gewährleistet die Vertretung der verschiedenen Akteure der organisierten Zivilgesellschaft aus Wirtschaft und Gesellschaft. Er ist eine beratende Versammlung und wurde 1957 durch die Römischen Verträge errichtet. Im Rahmen seiner beratenden Funktion können seine Mitglieder und damit auch die Organisationen, die sie vertreten, am Beschlussfassungsprozess der EU mitwirken. Dem Ausschuss gehören 350 Mitglieder aus allen EU-Staaten an, die vom Rat der Europäischen Union ernannt werden.*

*\_\_****\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_***